

## **Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Der wackere Reiter (1836)**

1    Wo mein Pferd den Winter stand?

2    In den Weidenzweigen:

3    Weil ich's eben wiederfand,

4    Will ich's auch besteigen.

5    Tummle dich und sei nicht faul!

6    Reiten will ich heute.

7    Bist du fleißig, lieber Gaul,

8    Freu'n sich alle Leute.

9    Auch die kleinen Blümelein

10   Nicken auf und nieder:

11   Grüß dich Gott, lieb' Brüderlein!

12   Nun so komm bald wieder!

13   Auch die Vögel freu'n sich sehr

14   Rings auf allen Seiten,

15   Zwitschern fröhlich um mich her:

16   Ei, was kannst du reiten!

17   Pferdchen geht den Trippeltrab

18   Immer frisch und heiter

19   Hügel auf und Hügel ab,

20   Und ich bin der Reiter.

(Textopus: Der wackere Reiter. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43595>)